

Impuls der Woche | 16. – 29. Februar 2020

DIE ZEIT VERTREIBEN

WUNDERLICHES WORT: die Zeit vertreiben!

Sie zu halten, wäre das Problem.

Denn, wen ängstigt nicht: wo ist ein Bleiben,
wo ein endlich Sein in alledem?

SIEH, der Tag verlangsamt sich, entgegen
jenem Raum, der ihn nach Abend nimmt:
Aufstehn wurde Stehn, und Stehn wird Legen,
und das willig Liegende verschwimmt.

BERGE ruhn, von Sternen überprächtigt;
aber auch in ihnen flimmert Zeit.
Ach, in meinem wilden Herzen nächtigt
obdachlos die Unvergänglichkeit

RAINER MARIA RILKE